

Gemeinde Möser  
Gemeinderatssitzung

**P r o t o k o l l**  
**der Gemeinderatssitzung vom 03.09.2013**  
**im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8**

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:10 Uhr

**Anwesend:**

**Bürgermeister**

Herr Bernd Köppen

**Vorsitzende/r**

Herr Hermann Lünsmann

**Mitglieder**

Herr Peter Bergmann  
Herr Rolf Bock  
Herr Eckhard Brandt  
Herr Ingolf Fehse  
Herr Helmer Frommholz  
Herr Peter Hammer  
Herr Friedrich Koop  
Herr Dr. Michael Krause  
Herr Günter Lauenroth  
Herr Gerhard Ritz  
Frau Claudia Schmidt  
Herr Marko Simon  
Herr Thomas Voigt  
Herr Detlef Wagner

**Ortsbürgermeister**

Frau Anke Rasch

**von der Verwaltung**

Herr Hartmut Dehne

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Herr Michael Bremer  
 Herr Arno Djaschi  
 Frau Elke Gebser  
 Herr David Gotzel  
 Frau Antje Tschorn

<b>TOP 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit</b>
--------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende des Gemeinderates, Herr Lünsmann, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 15 Gemeinderäte anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

**Gäste:** 3 Einwohner  
 Herr Rauwald – Presse

<b>TOP 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung; Feststellung der Tagesordnung</b>
--------------	-------------------------------------------------------------------------

Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor, somit wird gemäß Tagesordnung verfahren.

**Ja-Stimmen: 15**

<b>TOP 3</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung</b>
--------------	----------------------------------------------------------

Herr Hammer bittet, folgende Änderungen zum TOP 5 ins Protokoll aufzunehmen:

Absatz 1 – Satz 2

Das Wort „sei“ ist durch das Wort „ist“ zu ersetzen.

Absatz 2

Ist wie folgt zu ändern:

Herr Hammer weist für die SPD-Fraktion nochmals auf den Ermessensspielraum des Gemeinderates bei der Auslegung des § 26 Abs.2, Pkt.4 der GO LSA hin.

Herr Ritz bittet, nach der Abstimmung zum TOP 5 seinen Hinweis aufzunehmen,

dass die Gemeinderäte an Recht und Gesetz gebunden sind.

Die Niederschrift vom 16.07.2013 wurde mit den o.g. Änderungen genehmigt.

**Ja-Stimmen: 13      Stimmenenthaltungen: 2**

<b>TOP 4</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>
--------------	-----------------------------

Herr Krause weist auf eine Gefahrenquelle für Radfahrer am Übergang vom ländlichen Weg Lostau/Möser zur Möserstraße hin und fragt, wann geeignete Maßnahmen auf diesem Weg eingebaut werden, um den KfZ-Verkehr einzuschränken.

Weiterhin weist Herr Krause daraufhin, dass das Verkehrsschild (Zone 30) immer wieder verdreht wird und bittet die Verwaltung dies zu befestigen bzw. zu stabilisieren.

Herr Krause bemerkt, dass auf der letzten Gemeinderatssitzung gesagt wurde, dass die KfZ-Zählung von der Verkehrswacht für den ländlichen Weg Lostau/Möser im Möserkurier veröffentlicht werde. Es ist festzustellen, dass etliche Artikel der Urheber nicht genannt werden. Daraufhin fragt Herr Krause, wie die Gemeinde zukünftig verhindern will, dass Artikel im Möserkurier manipuliert bzw. gefälscht werden.

Herr Lünsmann weist Herrn Krause daraufhin, dass er konkrete Angaben machen solle und die Anfragen schriftlich einreichen möchte.

Herr Mory fragt, ob die Gemeinde der Einschätzung folgt, dass sich an den Beschäftigungsverhältnissen in den Kitas nichts verändert und dies mit Fakten unterlegt wird.

Herr Lünsmann weist daraufhin, dass die Kita-Übertragung zur Zeit ein schwebendes Verfahren auf Grund des Widerspruchs ist. Während dieser Zeit wird die Verwaltung keine Auskunft jeglicher Art erteilen.

<b>TOP 5</b>	<b>Beschluss über eine Außenbereichssatzung für den Bereich "Ottohof", Gemeinde Möser, gem. § 10 BauGB Vorlage: BV/116/2013</b>
--------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Ortschaftsrat Möser, der Bauausschuss sowie der Haupt- und Finanzausschuss haben der Satzung zugestimmt.

Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Zuge der Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung wird gebilligt.

Der Gemeinderat beschließt die Außenbereichssatzung „Ottohof“, bestehend aus der Planzeichnung und dem Textteil gem. § 10 BauGB.

Die Satzung ist öffentlich bekannt zu geben.

#### **Ja-Stimmen: 15**

<b>TOP 6</b>	<b>2. Auslegung des Bebauungsplanes "SO Touristencamp", Ortschaft Hohenwarthe Vorlage: BV/117/2013</b>
--------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Bauausschuss, der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Ortschaftsrat Hohenwarthe hat der Auslegung zugestimmt.

Der Gemeinderat beschließt die erneute Auslegung des Bebauungsplanes „SO Touristencamp“, gem. § 4a Abs. 3 BauGB, unter Berücksichtigung der eingegangenen Bedenken/Anregungen im Zuge der durchgeführten Trägerbeteiligung.

Der geänderte Entwurf ist erneut auszulegen. Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen.

Die Behörden und Träger öffentlicher Belange werden erneut zur Stellungnahme aufgefordert bzw. über die erneute Auslegung informiert.

#### **Ja-Stimmen: 15**

<b>TOP 7</b>	<b>Ausbau Stegelitzer Weg - 2. BA, Ortschaft Pietzpuhl Vorlage: BV/118/2013</b>
--------------	-------------------------------------------------------------------------------------

Der Ortschaftsrat Pietzpuhl, der Bauausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss haben diesem Ausbau zugestimmt.

Herr Dr. Krause bemerkt, dass für die Anwohner ein hoher finanzieller Aufwand entsteht. Die Ortsbürgermeisterin Frau Rasch erklärt, dass eine Anwohnerversammlung dazu stattgefunden hat und die Anlieger keine Einwände gegen diesen finanziellen Aufwand vorgebracht haben.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach Durchführung des öffentlichen Ausschreibungsverfahrens und dem Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen den Auftrag zur Durchführung der Maßnahme „Ausbau Stegelitzer Weg, 2. Bauabschnitt,

OT Pietzpuhl“ an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

**Ja-Stimmen: 12 Enthaltungen: 3**

<b>TOP 8</b>	<b>Ausbau Hohlweg OT Schermen Vorlage: BV/119/2013</b>
--------------	------------------------------------------------------------

Der Ortschaftsrat Schermen, der Bauausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss haben dem Ausbau zugestimmt.

Der BM wird ermächtigt, nach Durchführung des öffentlichen Ausschreibungsverfahrens und Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen, den Auftrag zur Durchführung der Maßnahme „Ausbau Hohlweg“ im OT Schermen an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

**Ja-Stimmen: 14 Enthaltungen: 1**

<b>TOP 9</b>	<b>Informationen des Bürgermeisters</b>
--------------	-----------------------------------------

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2013 ist momentan in den Ortschaften und Ausschüssen im Umlauf. Der Beschluss dazu, soll auf der Gemeinderatssitzung am 22.10.2013 beschlossen werden.

BM Köppen berichtet, dass der Verwaltung ein Widerspruch zum Gemeinderatsbeschluss Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens vorliegt. Der Widerspruch wurde vom Rechtsanwaltsbüro Rasch am 23.08.13 eingelegt. Die Vollmachtgeber sind Herr Borchhardt, Herr Trantschel, Herr Simon und Herr Hammer.

Stand Ausbau ländlicher Weg Körbelitz/Möser

Der Verwaltung liegt der Widerspruchsbescheid vom Landesverwaltungsamt vor. Hier wurde die Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde des LK JL unterstützt, d. h. kein Ausbau in Asphalt.

Um diesen Weg trotzdem bauen zu können, wurde der Antrag dahingehend geändert, dass der Ausbau in Betonspuren erfolgt. Die wasserrechtliche Genehmigung sowie die naturschutzrechtliche Befreiung werden neu beantragt. Es wurde um eine kurzfristige Bearbeitung im Landkreis gebeten. Der Antrag wurde demzufolge auch beim ALF korrigiert. Daraus entsteht eine Kostenerhöhung, die aber schon im Haushaltsentwurf 2013 mit eingearbeitet wurde.

Herr Koop nimmt ab 19.25 Uhr an der Sitzung teil.

#### Hochwasser

Derzeitig werden die Schäden an der Infrastruktur aufgenommen und dazu wird ein Maßnahmenkatalog erarbeitet. Dieser Katalog ist dann die Grundvoraussetzung für eine mögliche Genehmigung und der Durchführung der Einzelmaßnahmen.

BM Köppen informiert über die Anschreiben an das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt bezüglich des Hochwasserschutzes für das Alte Dorf in Lostau.

Es wurde ein erneutes Anschreiben an das Ministerium gesandt, mit der Bitte, dass der Alte Eisenbahndamm als Hochwasserschutzanlage eingestuft wird.

Herr Dehne berichtet, dass eine Anfrage des Ortsbürgermeisters von Schermen, Herrn Simon, vorliegt mit der Bitte, die Umwandlung des Pietzpuhler Weges in eine verkehrsberuhigte Zone. Die Verwaltung sieht derzeit keine Grundlage für einen weiteren verkehrsberuhigten Bereich.

Herr Dehne informiert, dass die Aufräummaßnahmen zur Hochwasserbeseitigung in der OT Lostau nach wie vor laufen. Derzeitig wird der errichtete Querdamm von Sandsäcken und Folie befreit, so dass die Verwallung ordnungsgemäß hergestellt werden kann.

<b>TOP 10</b>	<b>Berichterstattung aus Gemeindegremien</b>
---------------	----------------------------------------------

BM Köppen informiert, dass am 28.08.2013 die Verbandsversammlung des WWAZ in Wolmirstedt stattgefunden hat.

Weiterhin findet am 23.09.2013 die nächste Verbandsversammlung des Wasserverbandes Burg statt

Herr Dehne berichtet, dass am 27.08.2013 die Mitgliederversammlungen des OKV/KSA in Berlin stattgefunden hat.

<b>TOP 11</b>	<b>Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates</b>
---------------	-----------------------------------------------------------------

Frau Schmidt weist auf das Schreiben von Ehle/Ihle Verband bezüglich der Mehrkosten

für die Beräumung der Gräben hin und fragt, was das Schreiben für eine Bedeutung für die Anlieger hat.

Herr Dehne erklärt, dass die Mehrkosten sich daraus ergeben, dass in manchen Bereichen nicht per Maschinen gearbeitet werden kann, sondern die Abarbeitung per Hand durch Fremdfirmen erfolgt.

Weiterhin erklärt Herr Dehne, dass auf der nächsten Vorstandssitzung des Ehle/Ihle Verbandes gefordert werden sollte, dass regelmäßig Nachweise vorgelegt werden, welche Gräben wann bearbeitet wurden.

Frau Schmidt bittet die Verwaltung nochmals, dass die Abarbeitung von Anfragen aus den Ortschaftsräten zukünftig besser erfolgen sollte.

Herr Lauenroth weist daraufhin, dass derzeit die Überarbeitung des Flächennutzungsplanes vom Bauausschuss vorbereitet wird und bittet die Gemeinderäte Vorschläge für die zukünftige Diskussion einzureichen.

Weiterhin regt Herr Lauenroth an, dass zukünftig bei der Haushaltsplanung mehr finanzielle Mittel für die Instandhaltung und Reparaturen für die Infrastruktur eingeplant werden sollten.

Herr Lauenroth bemerkt, dass die neuangepflanzten Bäume an der Durchfahrtsstraße Lostau teilweise vertrocknet sind. Hier sollten Möglichkeiten gesucht werden (z.B. Abschluss von Pflegeverträge) um das Gemeindewohlsein zu steigern.

Herr Simon weist ebenfalls daraufhin, dass Anfragen aus den Ortschaftsratsitzungen von der Verwaltung in letzter Zeit nicht beantwortet werden.

Weiterhin bemerkt Herr Simon, dass im neuen Haushaltplan die Maßnahme Abschluss Sporthalle Schermen fehlt.

Im Zuge der Leserbriefaktion zur Baumschutzsatzung hat Herr Ritz anregt, eine Liste schützenswerter Bäume für das Gemeindegebiet zu erstellen. Herr Ritz fragt, ob es aus der Bürgerschaft dieses Jahr dazu schon Hinweise gegeben hat und ob die Gemeinde selber schon so eine Liste erstellt hat.

Herr Dehne antwortet darauf, dass die Verwaltung derzeit nicht in der Lage ist, eine solche Liste anzufertigen. Seit langer Zeit wurde darum gebeten, zusätzliche Kräfte für die Erstellung so einer Liste zu bekommen.

Der Baumschutzbeauftragter der Gemeinde ist seit einiger Zeit dabei, dass notwendige Material zu erstellen, es wurden knapp zwei Ortschaften abgearbeitet.

Herr Lünsmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Hermann Lünsmann  
Vorsitzender der Gemeinderatsitzung

Michaela Borth  
Protokollantin

Möser, den 13.09.2013